Herren Bezirksliga Gr. 1

TSV H. 1848 Frankenberg : TTC Eintr. 1969 Burgholz-Kirchhain II
Freitag, 14.10.2022, 20:00 Uhr

Sieg für den TSV H. 1848 Frankenberg in der Herren Bezirksliga Gr. 1

Auch dank der ungeschlagenen Sulyman und Promnitz konnte der TSV H. 1848 Frankenberg das Heimspiel gegen den TTC Eintr. 1969 Burgholz-Kirchhain II in der Herren Bezirksliga Gr. 1 mit 9:5 gewinnen. Die Gastmannschaft hielt in ihrem 4. Saisonspiel zeitweise ordentlich mit, obwohl sie mit 2 Ersatzspielern an den Start ging, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Matthias Busch den finalen Punkt holte.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Einen eher schnellen Punkt für ihre Mannschaft holten Sulyman / Promnitz beim 11:8, 11:4, 12:10 gegen Weinand / Trier. Nach einem Erfolg für Klein / Klein sah es kurzzeitig aus, doch konnten sie eine 2:0-Führung gegen Kutschbach / Laskowski letztlich nicht ins Ziel bringen. Völlig ungefährdet war nachfolgend indessen der Sieg von Scheidtweiler / Busch gegen Vöhl / Lesch nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:6, 11:5, 5:11, 11:8 nicht verloren. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Mit 3:1 hatte Rustom Sulyman im Einzel gegen Nils Laskowski, in das er als sehr hoher Favorit gegangen war, die Nase vorn. Eher wenig Gegenwehr bekam Sven Promnitz beim 3:0 von Christian Kutschbach. Beim Spielstand von 4:1 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Chancenlos war Steffen Klein gegen Heiko Vöhl nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz sprang nicht heraus. Auf dem falschen Fuß erwischte Timo Scheidtweiler seinen Gegner Alexander Weinand beim überzeugenden 3:0-Erfolg. Bei einem Spielstand von 5:2 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Den Sieg von Alexander Trier konnte Matthias Busch im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. In vier Sätzen siegte Bernd Klein gegen Julian Lesch und gab dabei nur einen Satz ab. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV H. 1848 Frankenberg und des TTC Eintr. 1969 Burgholz-Kirchhain II. Beim wenig später folgenden 3:0-Sieg gegen Christian Kutschbach zeigte Rustom Sulyman seinem Kontrahenten die Grenzen auf. Da gab es nichts zu rütteln. Völlig ungefährdet war der Sieg von Sven Promnitz gegen Nils Laskowski nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 12:10, 11:6, 9:11, 11:8 nicht verloren. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Die erfolgsbringende Taktik fehlte wiederum Steffen Klein bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Alexander Weinand von Beginn an. Der neue Zwischenstand war 8:4. Ohne Satzgewinn für Timo Scheidtweiler verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Heiko Vöhl. Trotz anfänglichen Problemen im ersten Satz drehte am Nachbartisch Matthias Busch das Match gegen Julian Lesch und gewann 3:1. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Heimmannschaft damit final eingetütet.

Nach diesem Sieg geht es nun für den TSV H. 1848 Frankenberg am 15.10.2022 gegen den TTV 1976 Schröck möglichst um einen erneuten Erfolg, während die Gäste nach dieser Niederlage am 21.10.2022 gegen den VfL Marburg 1860 einen neuen Anlauf nehmen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:
TSV H. 1848 Frankenberg
Doppel: Sulyman / Promnitz 1:0, Klein / Klein 0:1, Scheidtweiler / Busch 1:0
Einzel: R. Sulyman 2:0, S. Promnitz 2:0, S. Klein 0:2, T. Scheidtweiler 1:1, M. Busch 1:1, B. Klein 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 14.10.2022 (23:54) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

TTC Eintr. 1969 Burgholz-Kirchhain II

Doppel: Kutschbach / Laskowski 1:0, Weinand / Trier 0:1, Vöhl / Lesch 0:1

Einzel: C. Kutschbach 0:2, N. Laskowski 0:2, A. Weinand 1:1, H. Vöhl 2:0, J. Lesch 0:2, A. Trier 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 14.10.2022 (23:54) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").